

## Großer Ansturm bei Anmeldung zum Möllner Stadtspiel

**MÖLLN.** Es war eine kalte Nacht mit Minusgraden. Aber dies hat die vielen Eltern, Großeltern und teils auch Kinder nicht abgehalten, sich am Sonnabend, 24. Februar in aller Frühe auf den Weg zur Landwirtschaftsschule in Mölln zu machen. Um sich die Zeit bis zum Beginn der Anmeldung für das diesjährige Tillhausen angenehmer zu gestalten,

wurden neben wetterfester Kleidung auch Campingstühle, Schlafsäcke, Wolldecken und heiße Getränke mitgebracht.

Saskia Dettmer aus Sterley war um 2.40 Uhr die Erste vor Ort, um ihren Sohn Hannes, 12 Jahre, anzumelden. Hannes war schon 2022 in Tillhausen dabei und wollte unbedingt wiederkommen. Um 3 Uhr kam Daniela Borchert aus Salem dazu. Ihr Sohn Finn, 13 Jahre, wollte ebenfalls zum zweiten Mal teilnehmen. Um 5.30 Uhr hatten sich schon 21 Personen vor dem Haus versammelt und dann wurde die Warteschlange immer länger. Trotz der Kälte war die Stimmung gut und obwohl die Wartenden sich zumeist nicht kannten, gab es anregende Gespräche über das gemeinsame Thema Tillhausen. Ab 10 Uhr wurde in der



Daniela Borchert (li.) und Eugenia Roo nahmen die Anmeldungen entgegen. Foto: KJR/hfr

Geschäftsstelle des Kreisjugendringes die persönliche Anmeldung für das 13. Tillhausen vom 23. Juli bis 1. August vorgenommen. An drei Eincheck-Schaltern wurden die Daten und Zusammenlegungswünsche der Kinder aufgenommen. Die Anmeldung konnte an diesem Tag auf persönlichem Wege oder per E-Mail oder Fax vorgenommen werden. Die persönliche Anmeldung war um 11.33 Uhr beendet. Nach Sichtung aller eingegangenen Anmeldungen stand dann fest, welche 300 Kinder und Jugendlichen in diesem Jahr in Tillhausen einziehen werden. 125 Anmeldungen mussten auf die Warteliste gesetzt werden. Zeitnah werden jetzt die Anmeldebestätigungen und die Mitteilung über einen Wartelistenplatz verschickt.

pmi